

Gabriele Waldner (1969–) - Erste Robert-Hochner-Preisträgerin

Die Kärntnerin Gabriele Waldner studierte an der Universität Wien Publizistik und Politikwissenschaft. Zunächst arbeitete sie als Redakteurin bzw. Sprecherin für die ORF-Radios, später als Reporterin im Bereich Innenpolitik. 2002 wurde sie stellvertretende Leiterin des Hörfunk-Innenpolitik-Ressorts, bald darauf moderierte sie die politische Diskussionsrunde „Im Klartext!“, danach den ORF-Politalk „Im Zentrum“. 2008 erhielt sie als Erste den Robert-Hochner-Preis, der von der österreichischen Journalist*innengewerkschaft für publizistische Leistungen im Bereich der politischen Berichterstattung verliehen wird. Bis 2012 moderierte und leitete sie das Fernsehmagazin Report (ORF 2) im selben Jahr wurde sie zur Leiterin des Ressorts „Journale“ (Morgenjournal, Mittagsjournal) bei Ö1 bestellt.